
Dachdecker-Challenge für einen Ausbildungsplatz

Aufgaben zum Video

1. Kennst du diese Wörter?

Bevor du das Video abspielst, bearbeite bitte folgende Aufgabe. Welches Wort ist richtig?

1 Welche Wörter haben mit dem Thema „Ausbildung“ zu tun?

- a) Azubi
- b) Korb
- c) Vertrag
- d) Praktikum

2 Welche Wörter sind Berufsbezeichnungen?

- a) Macher und Macherin
- b) Gärtner und Gärtnerin
- c) Dachdecker und Dachdeckerin
- d) Kandidat und Kandidatin

3 Welche Verben beschreiben typische Tätigkeiten im Handwerk?

- a) quatschen
- b) schweißen
- c) durchstarten
- d) löten

2. Was siehst du im Video?

Schau dir das Video einmal an. Achte genau darauf, was passiert. Wähl alle richtigen Aussagen aus.

Im Video sieht man ...

- a) einen Korb mit zwei Personen, der von einem Kran hochgehoben wird.
- b) mehrere Menschen in einem Raum, die eine Prüfung schreiben.
- c) jemanden, der mit einem Gurt abgesichert wird.
- d) Menschen, die zusammen aus Holz einen Dachstuhl bauen.
- e) Menschen, die auf das Dach eines Gebäudes steigen.
- f) einen Mann, der Metallplatten ausmisst.
- g) einen Mitarbeiter, der ein Bewerbungsgespräch mit einer Bewerberin durchführt.
- h) Menschen, die über etwas abstimmen, indem sie ihre Hände heben.

3. Was wird im Video gesagt?

Spiel das Video noch einmal ab und hör diesmal genau hin. Was ist richtig? Wähl aus. Mehrere Lösungen können richtig sein.

1. Bei der „Azubi-Challenge“ ...

- a) müssen die Kandidaten und Kandidatinnen zeigen, dass sie keine Angst haben, in großer Höhe zu arbeiten.
- b) müssen die Kandidaten und Kandidatinnen zeigen, dass sie gut im Team arbeiten können.
- c) präsentieren angehende Auszubildende, was sie bereits über den Beruf wissen.

2. Niklas Seegler ...

- a) möchte sein Wirtschaftsstudium nicht beenden und stattdessen eine Ausbildung machen.
- b) hat bereits vor der „Azubi-Challenge“ auf Baustellen gearbeitet.
- c) findet die Ausbildung interessant, weil ihm der Beruf Dachdecker ein Gefühl von Freiheit vermittelt.

3. Aziz Nahouli ...
- a) ist frustriert, weil er mit einigen Aufgaben der Challenge nicht gut zurechtkam.
 - b) hatte vor der „Azubi-Challenge“ mehrere Gelegenheitsjobs.
 - c) war, bis das Ergebnis der „Azubi-Challenge“ bekannt wurde, aufgeregt.
4. Ein Mitarbeiter spricht über das Auswahlverfahren. Er ...
- a) findet es schade, dass dabei nicht alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nach ihrer Meinung gefragt werden.
 - b) fragt sich, warum manche Kandidatinnen und Kandidaten nur wenige handwerkliche Fähigkeiten haben.
 - c) möchte, dass Auszubildende ausgewählt werden, mit denen er sich eine gute Zusammenarbeit vorstellen kann.
5. Was wird über die Auswahl der Auszubildenden bei der Firma Viellechner gesagt?
- a) Es gibt mehr Bewerberinnen und Bewerber als Ausbildungsplätze.
 - b) Wer die „Azubi-Challenge“ bestanden hat, kann sofort den Vertrag unterschreiben und mit der Ausbildung beginnen.
 - c) Wer die „Azubi-Challenge“ nicht bestanden hat, kann sich im nächsten Jahr noch einmal bewerben.

4. Übe die Vokabeln!

Welches Wort passt in welche Lücke? Wähl aus!

Niklas Seegler sucht nach einer _____ (1) zu seinem Wirtschaftsstudium und nimmt an der „Azubi-Challenge“ bei einer Dachdeckerfirma teil. Außer ihm sind noch elf weitere _____ (2) anwesend. Zunächst muss er in einen Korb steigen, der von einem Kran hochgehoben wird. Dabei muss er seine _____ (3) beweisen, in großen Höhen zu arbeiten. Danach muss er mit einem anderen Kandidaten einen Dachstuhl zusammenbauen. Dabei wird seine _____ (4) getestet. Am Ende des Tages erfährt er, dass er mit der _____ (5) beginnen kann. Auch die _____ (6), die bereits in der Firma arbeiten, sind mit der Entscheidung zufrieden.

- | | | |
|----------------|------------------|-------------|
| a) Ausbildung | b) Teamfähigkeit | c) Bewerber |
| d) Alternative | e) Tauglichkeit | f) Gesellen |

5. Übe die verkürzten Sätze!

**In der Umgangssprache werden Sätze oft verkürzt. Verstehst du sie trotzdem?
Ergänze fehlende Satzteile.**

1. Niklas Seegler sagt als Grund, warum er sich für die Ausbildung interessiert und nicht mehr studieren möchte:
„Aussicht. Freiheit. Ein bisschen Loslösen von unten, einfach ein bisschen mehr Klarheit.“ – „Aussicht. Freiheit. _____ (Ich möchte mich/Die Ausbildung wird sich) ein bisschen loslösen von unten, _____ (ich möchte/im Studium gibt es zwar) ein bisschen mehr Klarheit.“
2. Aziz Nahouli sagt, bevor er von einem Kran hochgehoben wird: „Aufgeregt.“ –
„_____ (Es ist/Ich bin) aufgeregt.“
3. Niklas Seegler sagt, während er versucht, Folien zu schweißen: „Ist nicht besonders leicht.“ – „_____ (Das Schweißen/Die Folie) ist nicht besonders leicht.“
4. Eine Mitarbeiterin der Firma sagt, nachdem Aziz Nahouli nach der Fahrt mit dem Kran wieder unten auf dem Boden ist: „Hat sich super geschlagen.“ –
„_____ (Die Aufgabe/Der Kandidat) hat sich super geschlagen.“

Autorin: Eriko Yamasaki